

An die
Verwaltungsgemeinschaft
Bezirksamtstraße 5
92526 Oberviechtach

Ort:
Datum:

Antrag

über die
Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes
(§ 12 GastG)

Name, Vorname oder genaue Bezeichnung (z. B. Verein, vertreten durch), usw.				
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit	Tel.-Nr.	Fax-Nr.
Ortsteil, Straße, Hs.Nr., PLZ, Ort			E-Mail	
bei Ausländern: Aufenthaltsgenehmigung erteilt durch				gültig bis
Veranstaltungsart und Anlass (z. B. Fahnenweihe wegen Jubiläum, usw.)				
Datum (von - bis)		Uhrzeit (von - bis)		
Ort der Veranstaltung (genaue Bezeichnung des Grundstückes, Gebäudes, Anschrift, evtl. Fl.Nr. und Gemarkung)				
<input type="checkbox"/> Festzelt mit einer Größe von _____ m ² und einer Anzahl von _____ Sitzplätzen				
<input type="checkbox"/> Schankwirtschaft <input type="checkbox"/> Speisewirtschaft <input type="checkbox"/> Beherbergungsbetrieb				
Ausschank <input type="checkbox"/> aller <input type="checkbox"/> folgender alkoholischer und nicht alkoholischer Getränke:				
Abgabe <input type="checkbox"/> aller <input type="checkbox"/> folgender zubereiteter Speisen:				
Ich versichere, alle Angaben wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass die Gestattung zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.				
_____ Unterschrift des Antragstellers (i. d. R. 1. Vorsitzender)				

Ergänzende Angaben / Erklärung des Veranstalters

zum Antrag über die
Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes
(§ 12 GastG)

Der Veranstalter erklärt im Rahmen des Antrages über die Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes nach § 12 GastG folgendes:

1. Es wird mit folgender Besucherzahl gerechnet:

..... (geschätzte Anzahl angeben)

2. Angaben zum Veranstaltungsort gemäß Antrag:

Zelt Halle (beton- ziegelbauweise) Halle (holzbauweise)

Freies Gelände ohne Gebäude (z. B. Sportplatz, usw.) Sonstiges:

Der Veranstaltungsort hat eine Grundfläche von ca. qm und ein maximales Fassungsvermögen von Teilnehmern/Besuchern. Der Veranstaltungsort ist wie folgt ausgestattet:

Bestuhlung:

Ja Nein *)

Tische:

Ja Nein *)

Stehplätze:

Ja Nein *)

3. Ergänzende Ausführungen zur Veranstaltung selbst (z. B. Art der Musikdarbietungen, kurzer Programmablauf, usw.):

4. Barbetrieb:

Ja Nein *) **Falls ja: wo?**(z. B. extra Zelt oder Raum, usw.)

5. Zur Kontrolle und Einhaltung der Sicherheit und Ordnung werden

..... Securitykräfte (Anzahl angeben) und Ordner (Anzahl angeben) eingesetzt.

Es wird folgende **Security-Firma** vom Veranstalter beauftragt:

Name, Adresse, Tel.Nr. angeben!

Folgendes vereinseigenes **Ordnungspersonal** wird eingesetzt:

Namen und Adressen angeben!

Sollten sich bis zum Veranstaltungsbeginn Änderungen beim Ordnungspersonal ergeben, so werden die Änderungen umgehend der Gemeinde und der Polizei mitgeteilt.

*) Zutreffendes bitte ankreuzen!

6. Es werden gezielte Einlasskontrollen durchgeführt:

Ja Nein *)

Falls ja:

Die Kontrollen werden während der Dauer der Veranstaltung beibehalten (auch nach Kassenschluss). Die Unterscheidung Jugendlicher unter 18 Jahren wird wie folgt gewährleistet: *)

- Farbige Armbänder bis 18 Jahre
- Farbige Armbänder 18 Jahre und älter
- Sonstige Maßnahmen :

7. Erklärungen der Eltern zur Übertragung der Aufsicht werden anerkannt:

Ja Nein *)

8. Es wird sichergestellt, dass mittels Durchsagen um 23.45 Uhr, 00.00 Uhr und 00.15 Uhr sowie durch Kontrollen Jugendliche unter 18 Jahren aufgefordert werden, die Veranstaltung zu verlassen.

9. Folgende verantwortliche Personen wurden vom Veranstalter ausgewählt und sind unter folgender Nummer telefonisch ständig erreichbar:

Gesamtverantwortlicher für die Veranstaltung:

Name, Vorname: Tel.Nr., Handy:

Name, Vorname: Tel.Nr., Handy:

Als Jugendschutzbeauftragter wurde bestimmt:

Name, Vorname: Tel.Nr., Handy:

Name, Vorname: Tel.Nr., Handy:

Jeder Wechsel bei den verantwortlichen Personen wird umgehend der Gemeinde und der Polizei angezeigt und beim Veranstalter vor Ort entsprechend dokumentiert.

10. Sonstige Anmerkungen / Mitteilungen des Veranstalters:

Aufgrund des Charakters der Gesamtveranstaltung wird nicht mit überwiegend jugendlichen Publikum gerechnet. Werbung wurde auf das Gemeindegebiet und umliegende Orte begrenzt. *)
(bei Veranstaltungen, welche länger als 22.00 Uhr andauern, weniger als 400 Personen anwesend sind und keiner Beauftragung einer Security)

Der Veranstalter stellt sicher, dass die erforderlichen Fluchtwege, Fluchtwegkennzeichnungen, Fluchtwegbreiten und Feuerlöscheinrichtungen vorhanden sind.

Die weiteren Auflagen zur Veranstaltung werden beachtet und eingehalten.

.....,
Ort Datum

.....
Unterschrift des Antragstellers / Veranstalters
(i. d. R. 1. Vorsitzender)

*) Zutreffendes bitte ankreuzen!